

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 25.04.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige  
Bürger  
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

**Antrag  
Drucksache Nr.**

00814/2023

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Erarbeitung eines Cradle-to-Cradle Leitfadens für die Landeshauptstadt Schwerin

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Cradle-to-Cradle Leitfaden zu erarbeiten, auf dessen Grundlage die Landeshauptstadt Schwerin ihr künftiges Handeln ausrichtet.

Der Leitfaden ist der Stadtvertretung bis zur Septembersitzung 2023 vorzulegen.

## Begründung

„Cradle to Cradle“ (abgekürzt C2C) bedeutet zu Deutsch „von der Wiege bis zur Wiege“. Dieses Gestaltungs- und Wirtschaftsprinzip nimmt sich die Natur als Vorbild und verfolgt das Ziel, eine sichere und potenziell unendliche Nutzung von Materialien zu ermöglichen. Über die reine Nachhaltigkeit hinaus, will C2C auch einen positiven Beitrag für Mensch, Umwelt und Wirtschaft leisten.

Dabei müssen zwei Formen von Kreisläufen unterschieden werden: Im biologischen Kreislauf werden Produkte vollständig von der Natur „zurückgenommen“, wenn z. B. Produkte kompostiert und so in Nährstoffe für Pflanzen umgewandelt werden. Im technischen Kreislauf muss diese Aufgabe der Mensch übernehmen. Hergestellte Produkte werden im Idealfall so zerlegt und aufbereitet, dass sie möglichst vollständig als Basis für die Produktion gleichwertiger Produkte genutzt werden können. Kurz gesagt: Kostbare Ressourcen werden nicht verschwendet, sondern wiederverwendet.

Es gibt bereits Pionier-Kommunen im Bereich der zirkulären öffentlichen Beschaffung, so etwa die C2C-Modellgemeinde Straubenhardt oder die Stadt Ludwigsburg (ca. 94.000 Einwohner). Sie zeigen, was möglich ist: In Straubenhardt wurde bereits ein Feuerwehrhaus nach C2C-Kriterien gebaut. In Ludwigsburg ist die kommunale Beschaffung seit 2019 nach C2C-Kriterien ausgerichtet – mit großem Erfolg.

Durch die aktive Nachfrage gesunder, klimafreundlicher, kreislauffähiger und sozial verträglicher Bau-, Liefer- und Dienstleistungen, möchte beispielsweise die Stadt Ludwigsburg Unternehmen ermutigen eine nachhaltige Entwicklung nach C2C zu verfolgen. Damit ist die nachhaltige Beschaffung nach C2C ein wichtiger Baustein der nachhaltigen Stadtentwicklung in Ludwigsburg – sie unterstützt die Erreichung der Klimaziele, verbessert die Lebensqualität in der Stadt und trägt dazu bei, die natürlichen Lebensgrundlagen langfristig zu erhalten.

Das Cradle-to-Cradle Konzept punktet mit seiner zukunftsorientierten Denkweise. Im Vordergrund steht eine faire Verteilung von Rohstoffen. Die Landeshauptstadt kann auf Grundlage dieses Leitfadens und dessen Umsetzung dazu beitragen und darüber hinaus, auch andere Kommunen zu einem nachhaltigen Handeln motivieren.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Manfred Strauß  
Fraktionsvorsitzender